



Medienmitteilung

Steinen, März 2018

Medien:

- Lokalpresse
- Homepage
- Dorfzeitung
- Mitteilungsblatt
- Bogen
- Infoscreen

Gemeindeversammlung zur Rechnung 2017

Steinen. – Am Freitag, 6. April 2018, findet um 20.15 Uhr in der Aula die ordentliche Gemeindeversammlung zur Rechnung 2017 statt. Die Traktandenliste ist reich befrachtet. Nebst der Vorlage von Nachkrediten, der Jahresrechnung und der Investitionsrechnung stehen auch ein Einbürgerungsgesuch, die Genehmigung einer Schlussabrechnung sowie die Beratung eines Sachgeschäftes auf dem Programm.

Erfreulicher Jahresabschluss

Die Rechnung für das Jahr 2017 schliesst um CHF 1'176'788.91 besser ab als budgetiert. Statt dem veranschlagten Ertragsüberschuss von CHF 406'819 resultiert ein Überschuss von CHF 1'583'607.91. Das erfreuliche Resultat ist auf den einmaligen Effekt der Verselbständigung des Alters- und Pflegezentrums Au zurückzuführen, welche statt dem budgetierten Ertrag von 850'000 Franken den stattlichen Kapitalgewinn von rund 1.5 Mio. Franken einbrachte. Das Eigenkapital der Gemeinde Steinen hat sich somit per 31. Dezember 2017 auf rund 6.47 Mio. Franken erhöht. Weiter werden Nachkredite im Umfang von CHF 751'989.12 beantragt. Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen von CHF 534'572.15 ab.

Einbürgerungsgesuch und Schlussabrechnungen

Die Gemeindeversammlung wird weiter über das Einbürgerungsgesuch von David Popovic zu befinden haben. Herr Popovic ist 24-jährig, Staatsangehöriger von Bosnien und Herzegowina und von Beruf Restaurationsfachmann. Er wohnt seit Mai 2012 in Steinen.

Beim Projekt für die Erweiterung des Abwasserwerkes der Gemeinde Steinen (Generelle Entwässerungsplanung GEP) steht die Schlussabrechnung zur Genehmigung an. Der Verpflichtungskredit schliesst mit Minderkosten von CHF 200'452.67 ab.

Sachgeschäft Erhöhung der Hundesteuer ab dem 1. Januar 2019

Die jährliche Hundesteuer in der Gemeinde Steinen ist seit 1984 unverändert auf dem kantonalen Mindestansatz festgelegt. Die Teuerung ist seither um 50 Prozent angestiegen. Gleichzeitig wurde die Anzahl Hundekot-Behälter vervielfacht. Diese werden wöchentlich geleert. Der durch Hunde verursachte öffentliche Entsorgungsaufwand wird durch die Steuer nicht mehr gedeckt. Diese soll deshalb auf den 1. Januar 2019 auf den kantonal festgelegten Höchstsatz von CHF 40.00 für Nutzhunde und CHF 100.00 für andere Hunde angehoben werden.

Botschaft in neuem Look und mit mehr Informationsgehalt

Die detaillierten Informationen und Ausführungen zur Gemeindeversammlung und zu den einzelnen Traktanden finden Sie wie immer in der gemeinderätlichen Botschaft, welche in diesen Tagen in alle Steiner Haushalte zugestellt wird. Die diesjährige Botschaft zur Rechnung 2017 wird in einem neuen Look erscheinen sowie mehr Informationen in Form von Kennzahlen enthalten. Dass die gemeinderätliche Botschaft der Gemeinde Steinen in dieser Ausführlichkeit und mit diesem Informationsgehalt ausgestaltet ist, ist nicht selbstverständlich. Die allermeisten Gemeinden im Kanton Schwyz verzichten nämlich in ihren Botschaften auf Ressortberichte, Jahresrück- und Ausblicke sowie Kennzahlen und beschränken sich lediglich auf einen Bericht zur Rechnung und allenfalls auf ein Vorwort des Gemeindepräsidiums. Für den Gemeinderat Steinen stellt die Botschaft zur Rechnung jedoch ein wichtiges Kommunikations- und Informationsmittel dar, welches er gerne nutzt, um die Steiner Bevölkerung zu informieren und auf dem Laufenden zu halten.

Auskunft: Säckelmeister Alfons Müller

Der Gemeinderat lädt Sie herzlich ein zur

Gemeindeversammlung

Freitag, 6. April 2018, 20.15 Uhr, in der Aula, Steinen